09.07.2026

Features

20521 - Pro Firmierung Gläubiger-ID, Mandats-Referenz für Kunden und Lieferanten

Zwei Arten von SEPA-Lastschriften sind möglich: a) Kunden-SEPA-Lastschrift Der Kunde erteilen uns die Genehmigung von seinem Konto das Geld einzuziehen/abzubuchen. Dabei müssen unsere Daten dem Kunden bekannt sein: Gläubiger-ID, Mandats-Referenz und Mandats-Datum b) Lieferanten-SEPA-Lastschrift Wir erteilen dem Lieferanten die Genehmigung von unserem Konto das Geld einzuziehen/abzubuchen. Dabei müssen seine Daten uns bekannt sein: Gläubiger-ID, Mandats-Referenz und Mandats-Datum

Aktuell sind Kunden und Lieferanten SEPA-Lastschriften nur zu einer Firmierung möglich. Damit zu jeder Firmierung Kunden und Lieferanten SEPA-Lastschriften erstellt werden können, ist Folgendes erforderlich:

1. Kunden/Lieferanten mit mehr als 1 Firmierung in Stammdaten a) Mehrfachauswahl ermöglichen und Pflichtfeld in Stammdaten b) Nach Kunden/Lieferanten-Auswahl und Wechsel soll Dialog abfragen welche Firmierung
2. Verbesserung in Stammdaten/Kunden/Bankkonto/SEPA-Lastschriftmandat a) Vor Gläubiger-ID soll Firmierungsname angezeigt werden b) Pro Firmierung soll Zeile für Gläubiger-ID, Mandats-Referenz und Mandats-Datum vorhanden sein c) Gläubiger-ID soll aus Firmierung gezogen werden und wird nur angezeigt (nicht änderbar) d) Das Punktwertverfahren bei 'Kontobewegungen zuweisen' soll die Gläubiger-ID der Firmierung berücksichtigen
3. Verbesserung in Stammdaten/Lieferanten/Bankkonto/SEPA-Lastschriftmandat a) Vor Gläubiger-ID soll Firmierungsname angezeigt werden b) Pro Firmierung soll Zeile für Gläubiger-ID, Mandats-Referenz und Mandats-Datum vorhanden sein c) Gläubiger-ID kann in der ersten Firmierung erfasst werden und gilt für alle weiteren Firmierungen (nur Anzeige nicht änderbar) d) Das Punktwertverfahren bei 'Kontobewegungen zuweisen' soll die Gläubiger-ID der Firmierung berücksichtigen
4. Bei der Zuweisung von Kontobewegungen und Treffer zur SEPA-Anweisung soll zusätzlich zu "Ausgeführt" und "Geschlossen": a) das Ausführungsdatum in der SEPA-Anweisung gesetzt werden auf Valutadatum der Kontobewegung b) in den Stammdaten wird das Mandats-Datum auf Valutadatum der Kontobewegung

aktualisiert

21609 - Authentifizierungsdatenbank ins Testsystem klonen

Im ERP-System gibt es das Feature "Datenbank auf Testinstanz klonen". Hier hat der Benutzer die Möglichkeit, die produktive Datenbank in die Testinstanz zu überspielen, Dies wird auch für die Authentifizierungsdatenbank benötigt.

Im ERP-System soll die Möglichkeit implementiert werden, dass die produktive Authentifizierungsdatenbank auf die Test-Authentifizierungsdatenbank überspielt werden kann.

21762 - Neue Mehrfachauswahl und Funktion zu Ansprechpersonen

Aktuell ist "Kontakt: primär" für alle ERP-Dokumente fest und soll zukünftig pro ERP-Dokument wählbar sein.

Daher wird folgendes implementiert:

1. Ansprechpersonen mit dem Typ "Kontakt: primär" bekommen neues Listenfeld mit Mehrfachauswahl: Angebot, Auftrag, Lieferschein - Name für dieses Listenfeld "Anzeigen in" Falls zwei Ansprechpersonen für den gleichen Dokumententyp angelegt werden, kommt ein Fehler beim Speichern: "Für mindestens einen der ausgewählten Belegtypen existiert bereits eine primäre Ansprechperson."
2. Erfassen von neuen ERP-Dokumenten soll das neue Listenfeld beachten
3. Workflow in allen ERP-Dokumenten soll das neue Listenfeld beachten wenn keine Vererbung vorhanden

21844 - Relevante Daten für Druckvorlage zur Verfügung stellen

Damit die meisten Änderungen am Briefpapier vom Kunden ohne Latex-Kenntnisse selbst durchgeführt werden können, sollen folgende Punkte implementiert werden:

1. Pro Firmierung soll ein minimalistisches Briefpapier, nur mit Logo als PDF-Datei hochgeladen werden können.
2. Daten aus dem Reiter "Firmierung" werden der Druckvorlage zugänglich gemacht: Firmenname, Land, Adresse, Steuernummer, UStID-Nummer, Handelsregister, Gläubiger-ID, DUNS/GLN-Nummer und die Daten von Standardbankkonto (IBAN, Bank, Bankleitzahl, BIC).

3. IBAN, Bank, Bankleitzahl, BIC von Bankkonten ohne Firmierung (nicht als Standardbankkonto in Firmierung).

So besteht zukünftig die Druckvorlagen aus der minimalistischem PDF und den restlichen erforderlichen Daten, die aus dem ERP kommen.

22048 - Ein Bankkonto für mehrere Firmierungen

Es soll möglich sein, für mehrere Firmierungen ein hinterlegtes Bankkonto nutzen zu können.

Dabei sollen folgende Punkte beachtet werden:

- Überweisungen/Bankeinzüge via SEPA (auch Sammelüberweisungen)
- Kontobewegungen zuweisen
- Kontenabgleich
- FiBu-Konten
- richtige Anzeige des Bank-Saldos

22181 - EK-Lieferschein für fehlende Positionen splitten

Wenn im Einkauf mit Soll- und Ist-Lieferscheine gearbeitet wird, entsteht Mehrarbeit bei 'fehlende Positionen': a) vor dem Einlagern müssen fehlende Pos. im Soll-Lieferschein gelöscht werden (Anpassung an Ist-Lieferschein) und b) ein neuer Soll-Lieferschein, mit den fehlenden Positionen, muss aus dem Auftrag geschrieben werden.

Es soll eine neue Funktion implementiert werden, die diese beiden Schritte automatisch durchführt:

1. Neue Aktion in Einkaufs-Lieferschein unter 'mehr/Lieferschein splitten'
2. Dialogbox mit Frage: "Welche Positionen sollen in einen neuen Lieferschein übertragen und in diesem gelöscht werden?" Mit einem 'Komma' werden Pos. separiert und mit 'Minus' erfolgt die Angabe "bis" → Die gewählten Positionen werden im aktuellen Lieferschein gelöscht und in den neuen übertragen
3. In neuem Tab wird der Splitt (neuer Soll-Lieferschein mit fehlenden Pos.) erstellt → Dabei sind die anderen Daten des ursprünglichen Lieferscheins zu übernehmen (Lieferant, Liefertermin, ...)

22307 - Erfassung von Rahmenauftrag in Schnellerfassungsmaske ermöglichen

Aktuell ist es nicht möglich in der Auftrags-Schnellerfassung Rahmenaufträge zu erstellen, da der Button nicht vorhanden ist.

Der Button "Workflow/Rahmenauftrag" soll in der Auftrags-Schnellerfassung implementiert werden.

22331 - Neue Funktion und Verbesserungen zu Kontobewegungen

Neue Funktion und Verbesserung zu Kontobewegungen (Mandantenkonfiguration/Features/Kontobewegungen):

1. Zuweisung und Verknüpfung löschen a) Neue Einstellung 'Zuweisung und Verknüpfung löschen' über 'Löschen von Kontobewegungen'. b) Optionen Ja/Nein. c) Beschreibung "Löscht die Zuweisung/Verknüpfung und ändert den Status auf offen von Kontobewegung," mit dem dazugehörigen Recht." d) Funktion (inkl. Status 'offen') und neues Recht implementieren. e) In Kontobewegung neue Aktion 'Zuweisung und Verknüpfung von gewählten Kontobewegungen löschen' unter 'Mehr' (an erster Stelle)
2. Löschen von Kontobewegungen a) Beschreibung "Löschen von nicht 'Zugewiesen' und 'Verknüpfte Buchungen', mit dem dazugehörigen Recht." b) In 'Kontobewegungen' den Name der Aktion ändern von 'Löschen nicht verknüpfter Kontobewegung' 'Lösche Kontobewegung'

22362 - Erfassen von Zolltarifnummeränderungen in der Historie

Damit Nachvollziehbar ist, wer und wann die Zolltarifnummer eines Artikels geändert hat, soll in der Artikel-Historie ein neuer Eintrag entstehen: Aktion: ZTN geändert Grund: "Alt: XYZ Neu: XYZ"

Diese Erweiterung der Historie soll den Kunden eine Analyse zur Zolltarifnummer ermöglichen.

22476 - Retour-Lieferschein nur für betroffene Positionen erstellen

Beim Erstellen eines Retour-Lieferscheins aus einem Lieferschein soll abgefragt werden, welche Positionen betroffen sind.

Die Erstellung erfolgt über folgenden Dialog: "Retour-Lieferschein für Position? o Für alle Positionen o Nur bei bestimmten Positionen setzen z. B. 1-3, 6, 8 Weiter Abrechen"

22537 - Erweiterung 'Prüfung zu bereits vergebenen RG-Nr.' und Verbesserung zu Verweisen

Zu folgenden Punkten sollen die Ursachen oder Folgen geprüft und gefunden werden:

1. Verbesserungen zu den Verweisen a) Im Dialogfenster zur Erstellung von Verweisen dürfen keine Unterdokumente aufgelistet werden b) Die Volltextsuche soll über Dateiname + Beschreibung + Nummer laufen c) Die Anzeige der Ergebnisse sollen um die Nummer und Beschreibung der Verträge erweitert werden (falls vorhanden) Anzeige: Nummer in Klammer danach Beschreibung; die Daten sollen mit ";" getrennt werden. d) In Buchung/Dokumente soll bei Verweisen hinter dem Dokumentennamen auch die Dokumentennummer in Klammern angezeigt werden. e) Bei Lieferanten/Dokumente soll Nummer vor Beschreibung sein.
2. Eine Prüfung zur RG-Nr. (bei EK und Kreditoren) verhindert gleiche RG-Nr. bei EK und Kreditoren-Buchungen. Bei Buchungen mit Verweis auf Verträge (Dokumente in den Stammdaten) gibt es aber oft keine Rechnung-Nummer, diese haben die Vertrags-Nr. als RG-Nr. (Name vom PDF-Dokument). Deshalb soll die Prüfung zu bereits vergebenen RG-Nr. erweitert werden: Bei Kreditoren-Buchungen und eine vorherige Buchung mit gleicher RG-Nr. + Verweis soll: Dialog-Pop-Up: "Ist diese Buchung eine Folgebuchung zum Vertrag 'Dateiname (Nummer) ;Beschreibung' ?" Ja: Verweis zum Vertrag wird automatisch hinzugefügt + Informations-Flashmeldung: "automatischer Verweis zum Vertrag 'Dateiname (Nummer); Beschreibung' wurde erstellt" Nein: bereits vorhandener harter Fehler: "Diese Rechnungsnummer wurde schon verwendet!"
3. Beim Erstellen von Verweisen muss RG-Nr. = Feld Nummer vom PDF-Hauptdokument sein. Dies soll beim Verweisen geprüft werden. Falls ungleich soll ein Fehler an den Benutzer ausgegeben werden "Wenn Verweise genutzt werden muss die RG-Nr. identisch mit der Nummer des Verweises sein (Verweis-Nr.: XXX)"

22558 - Erhaltene E-Rechnung über neuen Workflow erfassen, validieren und hochladen

Folgende neue Funktionen werden implementiert, um erhaltene E-Rechnungen über einen Workflow zu erfassen, validieren und hochzuladen: Der Menüpunkt Einkauf/Einkaufsrechnung von Scanner hinzufügen bekommt folgende neue Funktionen:

1. Neue Spalten nach Validierung a) Zusätzlich zu "Validierung + Details" folgen neue Spalten "Auftrag" und "Lieferschein" Bei Übereinstimmung mit Lieferant, Auftragsnummer und Artikel aus E-Rechnung mit offenem Auftrag und Lieferschein, wird in den Spalten die Dokumenten-Nr. als Link angezeigt. Bei der Artikelbeschreibung wird eine Ähnlichkeitsprüfung durchgeführt. Ist die Beschreibung in der XML mehr als 90 % identisch, wird diese als gleich behandelt. Die Spalten

"Auftrag" und "Lieferschein" sollen eine gemeinsame Überschrift haben, mit dem Namen "Dokument" und in der grauen Farbe.

2. Neue Aktion "Neue Einkaufsrechnung über Dokument" unter "Workflow" Nur bei vorhandenen Einträgen in Spalte Auftrag oder Lieferschein wählbar sonst ausgegraut: a) Prüfung ob Spalte Validierung "Gültig" ist, sonst die neue Aktion auch ausgegraut b) Bei vorhandenem Lieferschein (mit und ohne Auftrag) wird der Workflow aus dem Lieferschein genutzt c) Bei vorhandenem Auftrag ohne Lieferschein, wird der Workflow aus dem Auftrag genutzt d) Die E-Rechnung wird mit dem Buchen auch hochgeladen
3. Neue Reihenfolge und Benennung der Aktionen unter Workflow: -Neue Einkaufsrechnung über Dokument -Neue Einkaufsrechnung direkt -Neue Kreditorenbuchung direkt -Datei zu Rechnung / Buchung hinzufügen
4. Neue Funktionen zum Button "Original vom Scanner hinzufügen" in Einkaufsrechnungen/Kreditorenbuchungen a) Statt Radiobuttons sollen Checkboxen angezeigt werden, damit nur ein Eintrag ausgewählt werden kann b) Beim Hochladen von E-Rechnungen soll die E-Rechnungs-Validierung durchgeführt werden. → Bei gültiger Validierung wird das Dokument hochgeladen → Wenn Validierung fehlerhaft wird die Fehlermeldung: "Validierung fehlgeschlagen, E-Rechnung wird nicht hochgeladen!" als Flash-Meldung angezeigt und das Dokument wird nicht hochgeladen.
5. Neue Mandantenkonfiguration "Nur positiv validierte E-Rechnung hochladen" (Optionen Ja/Nein) a) Beschreibung = Einstellung gilt für den Menüpunkt "Einkaufsrechnung von Scanner hinzufügen" und Button "Original vom Scanner hinzufügen" im Reiter Dokumente in ERP-Dokumenten
   b) Eintrag unter Features/'Einkauf & Verkauf' als letzter Eintrag, mit der Voreinstellung 'Ja' c) Falls aktiviert, wird der Radiobutton von "Ungültiger" Validierung ist ausgegraut (betrifft den Menüpunkt "Einkaufsrechnung von Scanner hinzufügen")

Verbesserungen

21022 - Vereinheitlichung der Artikelsuche in Berichtsfiltern

Alle Berichtsfilter zu ERP-Dokumenten (Angebot, Auftrag, Lieferschein, Rechnung (EK und VK)) und Artikel-Stammdaten
soll die Suche nach Artikeln in den Feldern Artikel-Nr. UND Artikel-Beschreibung:
1. Spezifikation zur Suche nach Teilzeichenketten:
   a) Das Leerzeichen gilt als Trenner für die **ODER**-Verknüpfung
   b) Unterstrich "_" als Platzhalter für 1 Zeichen
   c) Prozentzeichen "%" als Platzhalter für beliebige Anzahl Zeichen.
   d) Sonderzeichen "+" am Anfang ist für Funktion **UND**
   e) Sonderzeichen "-" am Anfang ist für Funktion **NICHT**

f) In Anführungszeichen wird ein Sonderzeichen, + oder - , als Dateninhalt gewertet
2. Reihenfolge der Teilzeichenketten ist UNWICHTIG

21067 - Anpassung der Benutzerdefinierte Datenexporte (BDEs)

Folgende Verbesserungen sollen an den vorhandenen benutzerdefinierten Datenexporten durchgeführt werden:

1. Inaktive Kunden a) Beschreibung von "Identifikation der inaktiven Kunden" auf "Gültige Kunden, ohne Rechnung ab Datum" b) Im Moment werden auch ungültige Kunden angezeigt, es solle nur gültige Kunden angezeigt werden.
2. Jahresauswertung Angebot a) Beschreibung soll "Jahresauswertung Angebote zu Auftrag" b) Bericht erfolgt mit folgenden Spalten: Angebote Aufträge (aus den Angeboten) Jahr Anzahl Summe Durchschnitt Anzahl Summe Durchschnitt c) Benutzer sollen über Employee-Picker ausgewählt, werden können d) Feld für Jahre soll Bericht einschränken (ohne Eingabe auf 10 Jahre) e) Verkäufer/Bearbeiter e) der BDE wird nicht im Standard implementiert, sondern im folgenden Wiki-Artikel zur Verfügung gestellt: https://wiki.opendynamic.de/books/erp-basiswissen/page/vollstandige-liste-vorhandener-bdes
3. Top Kunden im Zeitraum X
   - Beschreibung soll "Anzeige der umsatzstärksten Kunden (Kundenanzahl kann limitiert werden)" sein

21420 - Fehlerhafter Eintrag beim Erzeugung von Mails für wiederkehrende Rechnungen

Der Gesamtprozess aller wiederkehrenden Rechnungen ist in 3 Stufen unterteilt: ERP-Dokument erzeugen / PDF-Dokument erzeugen / E-Mail versenden. Ein auftretender Fehler, bei einem der 3 Stufen, unterbricht nicht die weiteren wiederkehrenden Rechnungen, wird aber in der Zusammenfassenden-E-Mail aufgeführt.

Zusammenfassenden-E-Mail wie folgt überarbeiten:

1. Vor den Stufen erfolgt Info: "Anzahl wiederkehrende Rechnungen: xyz"
2. Die Stufen führen nur erfolgreiche durchgeführte Punkte auf
3. Am Ende erfolgt Statusmeldung: a) Wenn alle Stufen erfolgreich erfolgt Meldung "Alle Stufen erfolgreich durchgeführt" b) Pro Fehlerhafte-Stufe erfolgt Meldung zu 1. "Fehler zu folgendem ERP-Dokument": Auftrags-Nr. 2. "Fehler zu folgendem PDF-Dokument:" Rechnungs-Nr. 3. "Fehler zu folgender E-Mail": Rechnungs-Nr.
4. Ausgabe der aktuellen Fehlermeldung ist somit überflüssig, besonders bei mehreren Fehlern in verschiedenen Stufen und wiederkehrenden Rechnungen

21666 - Verbesserung zu Stammdaten Preise aktualisieren

1. In Stammdaten/Preise aktualisieren die Überschrift ändern in "Stammdaten Preise aktualisieren"
2. a) Preisgruppe: Einkaufspreis hinzufügen b) Reihenfolge Listenpreis / Verkaufspreis / Einkaufspreis (übereinander, wie in Artikel-Stammdaten)
3. a) Radiobutton für "ohne / Prozentual / Absolut" + Info-Pop-Up b) Info-Pop-Up "Aktualisierung als Aufschlag/Abschlag bei <> 0 Aufschlag = Positiver Wert für Preis Abschlag = Negative Wert für Preis" c) Radiobutton "ohne" Vorausgewählt
4. Nach Ausführung der Aktualisierung soll eine CSV-Datei zum Herunterladen angeboten werden:

- Button ="Download"
- Hinweistext = "X Preis(e) wurde(n) aktualisiert. Um das Änderungsprotokoll zu sichern, klicken Sie bitte auf den Button 'Download'
- Inhalt der CSV (Spalten): Artikelnummer, Artikelbeschreibung, ausgewählte Preise (vor und nach der Änderung)

21709 - Wiedervorlagen-Infos in ERP-Dokumenten über Positions-/Kontotabelle ausgeben

Aktuell werden die Informationen darüber, ob ein ERP-Dokument Wiedervorlagen enthält, am unteren Ende des Dokuments angezeigt. Dadurch ist auf den ersten Blick nicht erkennbar, ob Wiedervorlagen vorhanden sind.

Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit sollen diese Informationen künftig direkt unterhalb der Vorgangsbezeichnung dargestellt werden. Bei Debitoren-Kreditorenbuchungen sowie Dialogbuchungen soll die Information über der Kontotabelle ausgegeben werden. Text: Wiedervorlage: X davon Y offen und Z fällig

Außerdem soll ein Info-Popup mit folgendem Hinweis integriert werden: "Wiedervorlagen sind in der Aktionsleiste unter 'Mehr ...' zu finden."

Zusätzlich sollen bei ERP-Dokumenten die Spalten "Kreditlimit" und "Aufträge" in einer gemeinsamen Zeile zusammengeführt werden. Kreditlimit X; Rest Y (Aufträge: X ; Rechnungen: Y ; Gutschriften: Z)

21747 - Neue Rechnung-Nr. im Einkauf, ändert Dateinamen der PDF/XML

Bei Änderung der RG-Nr. von EK-Rechnung oder Kreditorenbuchungen, sollen sich auch die Namen der eingescannten PDF/XML-Dokumente anpassen. Damit ist sichergestellt das über

den PDF/XML-Namen auch das ERP-Dokument leicht gefunden werden kann.

Bei Änderung der Rechnungsnummer soll der Benutzer mit folgendem Hinweis informiert werden: "Die RG-Nr. wurde geändert und deshalb werden die Dateinamen der PDF/XML-Dokumente entsprechend angepasst.".

Diese Umbenennung geschieht nur bei Einkaufsrechnungen und Kreditorenbuchungen und von Scanner hinzugefügt.

21825 - Warnung und Auswahl zur "parallel Bearbeitung" von Stammdaten

Die Stammdaten (Kunden, Lieferanten, Artikel) können zeitgleich, in verschiedenen Reitern oder von mehreren Usern geändert werden. Bei diesem Vorgang wird die letzte Speicherung alle vorherigen Änderungen überschreiben.

Diese "parallel Bearbeitung" von Stammdaten soll zukünftig dem Benutzer angezeigt werden.

Dazu soll das ERP-System den Benutzer warnen, dass seine Daten nicht mehr aktuell sind. Der Benutzer soll dann die Möglichkeit bekommen, die Stammdaten zu speichern, in einem neuen Tab zu öffnen oder abzubrechen (Analog wie in den ERP-Dokumenten).

21845 - Anpassung Briefpapier-Upload in Firmierung

Der Briefpapier-Upload in der Firmierung soll wie folgt angepasst werden:

1. Es soll möglich sein, ein Briefpapier für die zweite Seite hochladen zu können
2. Das Info-Icon soll um folgende Informationen erweitert werden → Der Benutzer soll auf ein PDF-A3 konformes Briefpapier und die Dateigröße achten
3. Die Druckvariablen werden nicht mehr benötigt und können alle gelöscht werden

21869 - Verbesserungen zu OP Saldo Debitoren und Kreditoren

Folgende Verbesserungen sollen in beiden Berichten 'Berichte/OP Saldo/Debitoren' und 'Kreditoren' implementiert werden:

1. a) Menü-Punkt und Überschrift ändern in "OP-Saldo", "OP-Saldo Debitoren" und "OP-Saldo Kreditoren" (Bindestrich statt Leerzeichen) b) Folgender Einleitungstext vor den Filtern: "Ermittlung aller offenen Rechnungen für den OP-Saldo, mit Filter zu Auflistung, Zeitraum und Optionen (Bei Zahldatum vor Rechnungsdatum gilt das Rechnungsdatum):"

2. Die Filter sollen in 3 Gruppen mit den blauen Linien unterteilt sein. Diese sollen folgende Überschriften und Info-Popup haben : a) "Auflistung", Info-Popup = "Beeinflusst die Auflistung der offenen Rechnungen im Bericht. 'Anfang oder innerhalb Zeitraums' ist der umfangreichste (Vorauswahl) und 'Ende Zeitraum' ist der kürzeste" b) "Zeitraum" c) "Option", Info-Popup = "Reduzierung auf einen Kunden, Firmierung oder Erweiterung um einzelne Rechnungen (mit Details zu RG-Nr., RG-Datum, RG-Betrag)"
3. Veränderungen zu 2a) Auflistung: a) Radiobutton soll vor der Auswahloption stehen (aktuell nach der Auswahloption) b) Text Radiobutton "Offene Rechnungen zum Ende der Periode" ändern in "Ende Zeitraum" c) Text Radiobutton "Offene Rechnungen zu Beginn der Periode oder in der Periode gestellt" ändern in "Anfang oder innerhalb Zeitraum" d) Radiobutton Anfang und Ende Zeitraum tauschen e) Vorauswahl auf "Anfang oder innerhalb Zeitraum" f) Einleitender Text über die Art wie folgt: "Anzeige offenen Rechnungen zum:"
4. Veränderungen zu 2b) Zeit: a) nach erster Linie ist das Jahr nach rechts zu rücken b) zweite Linien löschen c) Text "nach Rechnungsdatum (alle Dokumente)" ändern in "Datum" d) dritte Linie auf breite der ersten kürzen
5. Veränderungen zu 2c) Option: a) Feld Kunde und Checkbox 'Mit Details aus dem Zeitraum' nach dritte Linie b) Checkbox soll vor Auswahloption stehen c) Text "Mit Details aus dem Zeitraum"
6. Wenn der Bericht angezeigt wird, sollen alle ausgewählten Filterauswahl angezeigt werden: a) Art = "Anzeige offene Rechnung/-en zum Ende Zeitraum" oder "Anzeige offene Rechnung/-en zum Anfang oder innerhalb Zeitraum" b) Zeit = Ausgewählter Zeitraum c) Option = Auswahl der Optionen zum Bericht

22006 - LaTeX Seitenumbruch im Artikel-Langtext ermöglichen

Die aktuelle Druckvorlage führt keinen Seitenumbruch im Artikel-Langtext durch. Oft erfolgt deshalb die Ausgabe der Positionstabelle auf der 2 Seite.

22039 - Fokus-Position "Aktuelle Zeile" in Benutzereinstellungen funktioniert nicht

Die Einstellung "Aktuelle Zeile" im Feld "Eingabe-Fokus-Position nach Erneuern" in den Benutzereinstellungen funktioniert beim Öffnen von ERP-Dokumenten nicht. Der Fokus ist auf dem Feld "Kunde" und nicht auf In der Positionstabelle.

Beim Öffnen eines ERP-Dokumentes und dem Verwenden der Einstellung "Aktuelle Zeile" soll der Fokus in der Positionstabelle in der neuen Zeile auf dem Feld "Artikelnummer" stehen.

22050 - Wechsel der Zahlungsbedingung beachtet Checkbox Lastschrifteinzug nicht

Beim Wechsel der Zahlungsbedingung, in einem bereits gespeicherten ERP-Dokument, wird die Checkbox Lastschrifteinzug nicht gesetzt, obwohl diese mit der Option "Lastschrifteinzug" angelegt ist.

Der Wechsel von Zahlungsbedingung in ERP-Dokumenten soll das Merkmal "Lastschrifteinzug" mit berücksichtigen. Die Checkbox soll dabei gesetzt werden, ohne dass das ERP-Dokument neu geladen wird (analoges Verhalten wie bei Berechnung der Fälligkeit).

22058 - [H]Neue Funktionen zu Unterkunden

Für eine bessere Handhabung werden folgende Verbesserungen zu Unterkunden implementiert:

1. PDF-Dokumente direkt an Unterkunde
2. Feature Unterkunde in Verkaufsbericht implementieren
3. Alle Suchformulare der ERP-Dokumente um Unterkunden erweitern

22065 - Linkbildung bereinigen

Zum Beispiel in Verkauf/Angebote: Nach der Suchmaske folgt Bericht in denen auch die Links zu einzelne Aufträge zu finden sind. Diese sollen so bereinigt werden, dass sie so kurz wie möglich sind.

22071 - Neues Recht für Aktion "Artikelart ändern" und "Buchungsgruppe wechseln"

Die Aktionen "Artikelart ändern" und "Buchungsgruppe wechseln" in den Artikel-Stammdaten ermöglichen es, einen Artikel zwischen den Typen Ware, Dienstleistung und Erzeugnis umzuwandeln sowie die zugehörige Buchungsgruppe anzupassen.

Um eine unbeabsichtigte Nutzung dieser Funktionen zu vermeiden, sollen hierfür ein neues Recht "Artikelart und Buchungsgruppe ändern" innerhalb des Bereichs "Stammdaten" eingeführt werden. Das neue Recht soll aktiviert werden, wenn in einer Benutzergruppe das Recht "Artikel erfassen und bearbeiten" bereits aktiviert ist.

Zusätzlich soll im Popup „Artikelart ändern“ ein Hinweistext angezeigt werden: "Bitte achten Sie darauf, die Buchungsgruppe nachträglich entsprechend anzupassen. Die Aktion "Buchungsgruppe wechseln" kann hierfür im Anschluss verwendet werden."

22072 - Neuer Menüpunkt "Massenänderung Artikel" in Stammdaten

Unter "Stammdaten" soll ein neuer Menüpunkt "Massenänderung Artikel" über den Menüpunkt "Preisregeln" hinzugefügt werden. Dieser neue Menüpunkt soll die Berichte "Preise aktualisieren" und "Bestandteiletausch" beinhalten. Außerdem soll ein neuer Bericht "Zolltarifnummerntausch" hinzugefügt werden. In diesem Bericht soll es möglich sein, in Artikel hinterlegte Zolltarifnummern zu tauschen.

22139 - Die Archivierug von Validierungsergebnissen zu Einkaufsrechnungen

Vor der Erfassung von E-Rechnungen können diese über Mustang validiert werden. Dieses Validierungsergebnis soll zukünftig archiviert und jederzeit einsehbar sein.

Deshalb soll folgendes umgesetzt werden:

1. Anpassung der Tabellen im Menü "EK-RG von Scanner hinzufügen" a) Tabellenüberschrift von "Name des Dateianhangs" in "Dateiname" ändern b) Neue Spalten in Tabelle "E-Rechnungen:" → Neben Spalte "Typ" neue Hauptüberschrift "Validierung" hinzufügen → Unter "Validierung" zwei Unterüberschriften "Ergebnis" und "Dateiname" anzeigen
2. Ablage (Ziel) vom Validierungsergebnis im Dokumentenverzeichnis (Scan-Verzeichnis)
3. Dateiname vom Validierungsergebnis ist wie E-Rechnung mit Dateiendung ".mvr" (Mustang Validation Result)
4. Validierung um Prüfung erweitern → Beim Start der Validierung wird geprüft, ob es bereits eine Validierungsdatei vorhanden ist. → Falls Ja, wird ein Pop-up angezeigt: "Es sind Validierungsergebnisse vorhanden, eine erneute Validierung überschreibt diese. Möchten Sie die Validierung erneut durchführen?" Optionen Ja/nein (Ja = Validierung wird durchgeführt; Nein = Funktionsaufruf wird abgebrochen) → Falls nein, Validierung wird durchgeführt.

Falls ein Validierungsergebnis vorhanden ist:

5. Gemeinsam mit der E-Rechnung wird das Validierungsergebnis in "Dokumente" hochgeladen
6. Dateiname von RG und Validierungsergebnis wie Rechnungsnummer in Buchung
7. Umbenennung von RG erfolgt zusammen mit Validierungsergebnis
8. 'Zurück an Quelle' erfolgt für RG und Validierungsergebnis 9a) Im Menü "EK-RG von Scanner hinzufügen" dürfen Validierungsergebnisse nicht wählbar sein 9b) In dieser Anzeige Info-Pop-Up zu E-Rechnungen: "Validierungsergebnisse sind mit Dateiendung .mvr und werden mit der E-Rechnung automatisch hochgeladen"

Anpassung Popup "Importiere Dateien von Scanner" in EK-Rechnungen/Kreditorenbuchungen"

10. Beim Hochladen von E-Rechnungen sollen die Dateien nur validiert werden, wenn es keine Validierungsdatei gibt. → Falls es eine Validierungsdatei gibt, soll diese zusammen mit der mit E-Rechnung hochgeladen werden. → Falls es keine Datei gibt, soll die Validierung durchgeführt werden und E-Rechnung mit Ergebnis hochgeladen werden (nur gültige; bei ungültig weiterhin Fehlermeldung)

22176 - Automatische Kündigung von Vertragsübersicht durch Task-Server

Zukünftig soll der Taskserver die Informationen zu Dokumenten in der Vertragsübersicht auf dem aktuell Stand halten.

Dazu wird ein neuer TaskJob folgende Punkte erledigen:

1. Bei überschrittenem Kündigungstermin (liegt in der Vergangenheit) wird neues Ende gesetzt (+Verlängerung) und neuer Kündigungstermin (neues Ende - Kündigungsfrist)
2. Mit einem Wert im 'Vorlauf', wird zusätzlich zu Punkt 1 eine neue Wiedervorlage erstellt an Ansprechpartner vom Vertrag
3. Bei überschrittenem Ende und 'Gekündigt' wird Vertrag von 'Aktiv' auf 'Inaktiv' gesetzt

22195 - Bereinigung und Verbesserung der GitLab Pipeline-Tests

Die GitLab-Tests sind der erste und schnellste Weg, um zu bemerken, wenn im Code etwas schiefgelaufen ist. Es gibt jedoch derzeit viele Verbesserungen, die den Iterationsprozess deutlich beschleunigen könnten:

1. Unnötige Warnings in den Tests sollten behoben werden, z. B. „usage of uninitialized variable“
2. Folgende Tests sollten dokumentiert und ihre Implementierung überprüft werden:
   - filesystem.t

- 000setup_database.t
  - csvimport/parts.t
  - create*periodic*invoices.t
  - common_errors.t

1. Das Log sollte am Ende klar und deutlich anzeigen, wo der Fehler aufgetreten ist.

22217 - Verbesserungen in der Historie, nach Zahlung zuweisen

Folgende Verbesserungen in der Historie, nach Zahlung zuweisen, sollen implementiert werden:

1. Der Eintrag in die Spalte 'Info1' soll eine Formatierten Zahlbetrag zur Kontobewegung bekommen. Dabei soll in Programm/Benutzereinstellung/Anzeigeoption die 'Zahlenformat (Ausgabe)' übernommen werden. Z. B. wird dann der aktuell Betrag 2142 als 2.142,00 angezeigt.
2. Aus der Spalte 'Aktion' mit "Zahlung zugewiesen" soll erkannt werden ob Manuell oder aus Vorschlägen. "Zahlung zugewiesen (manuell)" oder "Zahlung zugewiesen (Vorschlag)"

22238 - Den Typ Retoure-Lieferschein in Druckvorlagen verfügbar machen

Der Dokumenten-Typ 'Retoure-Lieferschein' den Druckvorlagen zur Verfügung stellen. Damit zukünftig Anpassungen am Retouren Lieferschein durchgeführt werden können.

22289 - Feature zum Setzen von gelöschten Benutzer anpassen

Unter 'System/Benutzer' ist es möglich, dass Benutzer als gelöscht markieren werden können. "Gelöscht markiert" ist hier der falsche Begriff, denn tatsächlich werden die Benutzer nur als Bearbeiter/Verkäufer im ERP-System ein- oder ausgeblendet.

Damit dieses Feature richtig verstanden wird, wird über die Benutzerliste folgender Hinweis ausgegeben: "Diese Benutzerliste steuert ausschließlich, welche Benutzer in den Feldern 'Bearbeiter' und 'Verkäufer' im ERP-System angezeigt oder ausgeblendet werden. Wenn Sie Benutzer löschen möchten, führen Sie dies bitte in der Administration der Authentifizierungsdatenbank durch."

22290 - Anpassung des Employee-Pickers

In den Suchformularen zu ERP-Dokumenten kann nach Bearbeiter/Verkäufer über den Employee-Picker gefiltert werden. Dieser Employee-Picker soll wie folgt angepasst werden:

Gelöscht markierte Benutzer sollen automatisch mit dem Merkmal "inaktiv" angezeigt werden. Beispiel: Benutzer "Test" → "Test (Inaktiv)"

22309 - Zu SDBs Funktionskonsolidierung, Prüfung und Optimierung

Folgende Punkte sollen an der Funktion zu den Sicherheitsdatenblättern (SDB) durchgeführt werden:

1. Prüfen, ob alle Kundenspezifischen-Funktionen in den Standard portiert sind
2. Die Kundenspezifischen-Braches bereinigen
3. Performanz prüfen und Analyse zu möglichen Optimierungen durchführen
4. Mailversand verbessern: Falls es mehrere SDB für verschiedene Länder gibt, werden beim Mailversand alle SDBs für alle Länder mitgeschickt. Stattdessen soll nur das SDB für das jeweilige Kundenland verschickt werden.
5. Analyse: wie geht der Upload mit Verweisen und neuen Versionen der SDB-Dateien um?

Ergebnis: 1: Alle 7 Ticket-Funktionen sind im Standard richtig portiert. Es gibt 2 fehlende Commits, die alte HLR-spezifische Templates betreffen. Deren Funktionalität wurde bereits durch andere Templates im Standard ersertzt. 2: JST hat kein SDB-spezifischer Code. HLR hat kein SDB-spezifischer Code. 3: Analyse ist unter Verknüpfungen verfügbar 4: Wurde erfolgreich umgesetzt 5: Analyse ist unter Verknüpfungen verfügbar

22316 - Drucken von Rechnungen aus Feature "Massenerstellung" nicht mit XML möglich

Unter dem Menüpunkt "Massenerstellung von Rechnungen aus Lieferscheinen" ist es möglich, Rechnungen aus Lieferscheinen zu erstellen und diese anschließend in einem großen PDF-Dokument zu drucken.

Wird hierbei ein Kunde verwendet, der X-Rechnungen oder Zugpferd-XML-Dateien bekommt, kommt es zu einer Fehlermeldung.

Die Fehlermeldung soll wie folgt umgeschrieben werden: Mindestens eine ausgewählte Rechnung wird als E-Rechnung im XML-Format erstellt. Diese Rechnungen können nicht in die Sammel-PDF übernommen werden. Bitte erstellen Sie diese direkt in der Rechnung. Dies betrifft [...]

22354 - Verbesserungen zur Bücherkontrolle

Folgende Verbesserungen werden in der Bücherkontrolle implementiert:

1. Änderungen am Datum 'Die Bücher abschließen bis einschließlich zum' werden mit Protokolliert
2. Der letzte Eintrag in der Historie soll der erste von oben sein
3. Bei Bücherkontrolle aussetzen: a) kann ERP-Dokument geöffnet werden und nach Ablauf der Zeit ist Buchen/Zahlung buchen möglich b) Historie-ERP-Dok. hat beim Buchen/Zahlung buchen außerhalb der Zeit nicht richtige Info1/2 (Info1: "Bücherkontrolle ausgesetzt" und Info2: ID-Nummer Aussetzung fehlt) c) Historie-

Bücherkontrolle ist Info 1: "Für Bearbeiter Name" ändern in "Für Name" (ohne "Bearbeiter")
4. Beim Buchen von ERP-Dokument soll nochmal Recht zur Buchung überprüft werden

22356 - Gläubiger-ID bereits vor XML-Erstellung prüfen

Die Prüfung auf das Feld „Gläubiger-ID“ in der Firmierungskonfiguration erfolgt beim Erstellen eines SEPA-Bankeinzugs derzeit beim Herunterladen der XML-Datei. In diesem Schritt wird folgende Fehlermeldung angezeigt: "You have to enter the SEPA creditor ID for subsidiary XXX." Diese Prüfung erfolgt für den Benutzer zu spät und soll daher angepasst werden.

Im Menü "Einzug via SEPA XML vorbereiten" wird zwar bereits die Warnung "Es ist keine Gläubiger-ID in der Firmierungskonfiguration hinterlegt. Bitte tragen Sie diese ein, damit Lastschriften via SEPA möglich sind." angezeigt, der Benutzer kann jedoch dennoch einen SEPA-Bankeinzug anlegen und zum nächsten Schritt wechseln.

Die Prüfung soll daher erweitert werden, sodass der Benutzer ohne hinterlegte Gläubiger-ID nicht zum nächsten Schritt "Bankeinzug via SEPA XML erstellen" gelangen kann.

22424 - Verbesserungen zu Historie-Einträgen beim löschen von Verkaufs Rechnungen

Beim Löschen von Verkaufs-Rechnungen wird ein Eintrag in der Historie erstellt mit folgenden Daten: Zeit Bearbeiter Aktion Zusatz ID-Nummer Belegnummer x y Gelöscht Rechnung 9019 Rechnung-Nr.

Zukünftig sollen Info1 und Info2 um folgende Informationen erweitert werden:

- Info1 = Kundename
- Info2 = Auftrags-Nr. und LS-Nr. (nur falls Werte vorhanden sind)

22429 - Verbesserungen zum DATEV-Export

Folgende Punkte sollen zur Verbesserung des DATEV-Exportes durchgeführt werden:

1. Alle Felder für Zusatzinformationen ohne Anführungszeichen übergeben. Z. B. Feld "Zusatzinformation - Art 1" mit Anführungszeichen ist zu lang, maximale Länge 20: ""Vorgangsbezeichnung"".
2. a) In der Spalte "Buchungstext" im DATEV-Export soll jeder Zeilenumbruch in ein Leerzeichen umgewandelt werden! b) In der Mandantenkonfiguration/…/DATEV-Export

Kodierung = 'Strikt mit Ersetzung' soll die Beschreibung erweitert werden: In der Spalte "Buchungstext" werden Zeilenumbrüche durch Leerzeichen ersetzt. c) Rechtschreibfehler bei Warnung "Warnung: Ein oder mehere Felder haben ungültige Feldwerte laut DATEV-Spezifikation bei:" von "mehere" in "mehrere" korrigieren.
3. Feld "Zusatzinformation - Inhalt 2" soll ohne geschützte Leerzeichen sein. Das geschützte Leerzeichen ist ein 'Kaufmännisches und' + "nBsp;"

22468 - Mehrere Verbesserungen zur Vertragsübersicht

Wird in der Vertragsübersicht die Funktion „Zurück an Quelle“ für ein Hauptdokument ausgeführt, das Unterdokumente enthält, bleiben diese Unterdokumente im System ohne korrekten Bezug.

Daher soll folgende Verbesserung implementiert werden:

1. Die Logik für „Zurück an Quelle“ berücksichtigt künftig auch alle zugehörigen Unterdokumente.
2. Pop-Up Dialog unterscheidet ohne und mit Unterdokumente: Neues Pop-Up wenn mit Unterdokumenten: "Möchten Sie folgende Dokumente an die Quelle zurückgeben?
   Hauptdokument: 1. x.pdf
   Unterdokument: 2. y.pdf"
3. Bessere Sortierung nach folgenden Kategorien: a) Aktive Verträge werden zuerst (oben) angezeigt, danach inaktive. b) Innerhalb dieser Gruppen werden die zuletzt hinzugefügten Verträge zuerst angezeigt. c) Innerhalb eines Vertrags werden Unterdokumente ebenfalls nach „hinzugefügt“ (neueste zuerst) sortiert.
4. Info-Popup neben Überschrift 'Dokumente' mit Text: "Diese Dokumente sind Verträge mit Lieferanten, und die Aktiven werden in der Vertragsübersicht aufgelistet. Die angezeigte Sortierung ist wie folgt:
   1. Aktive Verträge zuerst, danach inaktive.
   2. Innerhalb dieser Gruppen werden die zuletzt hinzugefügten zuerst angezeigt.
   3. Verträge mit Unterdokumenten werden als Einheit betrachtet; innerhalb dieser werden die neuesten zuerst angezeigt.“
5. Die Vertragsübersicht zeigt alle aktiven Verträge, einschließlich gekündigter Verträge.

22554 - Verbesserung "Auffanglager für Negativbestand nur mit Differenz"

Beim Auslagern eines Lieferscheins über den Button "Auslagern" und einer Menge, die größer als der Bestand ist, wird die gesamte Menge von dem unter "Mandantenkonfiguration/Lager/Standard-Lager für Auslagern ohne Prüfung auf Bestand" abgebucht.

Wenn eine solche Auslagerung stattfindet, soll die Buchung in folgender Reihenfolge stattfinden, um Restbestände aufzulösen:

1. Standardlagerplatz in Artikelstammdaten
2. Standardlagerplatz in "Mandantenkonfiguration/Lager"
3. "Standard-Lager für Auslagern ohne Prüfung auf Bestand"

Wenn Bestände in anderen Lagern vorhanden sind, die nicht als Standardlager definiert sind, muss nach wie vor händisch ausgelagert werden.

22568 - Leere Felder sollen nicht an E-Rechnung übergeben werden

Wenn in einer E-Rechnung leere Felder vorkommen, wird aktuell eine Warnung ausgegeben, da bei XRechnungen keine leeren Felder enthalten sein dürfen.

Deshalb soll für alle Formate folgendes umgesetzt werden: Leere Felder in der Rechnung sollen nicht an die E-Rechnung übergeben werden.

Ergebnis: Leere Felder werden bei der generierten XML rausgeparst.

20899 - Nur eine Funktion zum Ein-/Auslagern von Lieferscheinen

Auslagern über Standard-Lagerplatz und Auslagern (mit zugewiesenen Lagerbewegungen) sollen vereinheitlicht werden.
Die Funktionsweisen der Funktionen, die diese Aktionen handhaben, sollen verglichen werden.
1) Das Ziel ist es, die "Auslagern"-Funktionen zu einem einzelnen Button zusammenzufassen,
Diese erfolgt vorbehaltlich des Bestands und dem Fall-Back beim Fehlen (aus Mandatenkonfiguration/Lager).
Auch das Fehlen vom Standard-Lagerplatz in Stammdaten folgt dem Fall-Back.
2) Uberflüssige Einstellungen in der Mandantenkonfig sind zu entfernen
a) Konfiguration "Standardlagerplatz für Lagerbewegungen verwenden, falls keiner in Stammdaten definiert" entfernen
b) Mit blauer Trennlinie sollen die Einstellungen "Standard-Lager" und "Standardlagerplatz" von den ersten zwei Optionen getrennt werden
3) In den Lieferscheinen soll die Spalte "Lagerausgang" bzw. "Lagereingang" angepasst werden
→ Vor Ein-/Auslagerung soll die Spalte "Lagerzuweisung" heißen
→ Nach EIn-/Auslagerung soll die Spalte "Lagerausgang" bzw. "Lagereingang" heißen
→ dabei ist auch die Überschrift im Pop-up (Klick auf ?-Button) anzupassen
4) In den Einkaufslieferscheinen soll bei der Lagerzuweisung die Menge der Position im Lieferschein als Maximum verwendet werden dürfen.

→ Fehlermeldung: "Kann keine negativen Mengen an Position 1 auslagern" soll benutzerfreundlicher ausgegeben werden.

Korrekturen

21906 - Inventur/Zählung erfassen: Paginierung und Sortierung wird entfernt

Beim Schritt "Zählung erfassen" in der Inventur wird die Paginierung und Sortierung des Benutzers entfernt, wenn eine Zählung bearbeitet und gespeichert wird. Bei der Paginierung liegt der Fokus dann wieder auf Seite 1 und die Sortierung wird auf die Standardsortierung zurückgesetzt.

Die aktuelle Seite und Sortierung soll nach dem Bearbeiten einer Zählung nicht verloren gehen.

22111 - Falsche Anzeige der Summe des Einkaufsbetrages in Baukastenliste

Beim Anzeigen der Baukastenliste eines Erzeugnisses wird die Summe des Einkaufsbetrages falsch dargestellt. Erst nach dem Klick auf das Feld "Menge" eine Bestandteils wird die Summe richtig angezeigt.

Die Summe des Einkaufsbetrags soll beim Öffnen der Baukastenliste richtig angezeigt werden.

22203 - Volle Email-Signatur wird nicht angezeigt und nicht ausgegeben

In Programm/Benutzereinstellungen konnte vor der Implementierung der Firmierung, die volle Signatur (des Benutzers + der Firma) angezeigt werden.

Für die vollständige Nutzung der Signatur mit Firmierungen wird Folgendes implementiert:

1. Pro Firmierung ein Link anzeigen: Volle Signatur für 'Firmierungsname' prüfen
2. Anwahl vom Link einer Firmierung zeigt volle Signatur an (des Benutzers + der Firmierung)
3. Mit Punkt 2. wird nur noch der Link "Benutzersignatur bearbeiten" angezeigt
4. Anwahl vom Link "Benutzersignatur bearbeiten" zeigt wieder pro Firmierung den Link
5. Feldname Signatur umbenennen in Email-Signatur

22237 - Das Fehlen von Dateien in der Dateiablage verhindern und protokollieren

Das Fehlen von Dateien in der Dateiablage konnte bisher nicht geklärt werden (Sporadisch fehlen nur wenige). Alle Prüfungen und Analysen führen zu keinem Ergebnis.

Damit dennoch keine PDF/XML-Datei fehlt soll zukünftig:

1. Die PDF/XML Erzeugung und das Ablegen überprüft werden (erneutes Lesen aus dem Verzeichnis).
2. Bei fehlender Datei erfolgt Fehlermeldung und der gesamte Task wird abgebrochen.
3. Log-Datei erstellen, um mehr Informationen zur Ursache zu haben

22470 - "Buchen und Drucken" funktioniert in Debitoren- und Kreditorenbuchungen nicht

Bei bereits erfassten Debitoren- und Kreditorenbuchungen funktioniert der Button "Buchen und Drucken" nicht korrekt. Zwar wird eine PDF-Datei erstellt, jedoch werden die zugrunde liegenden Daten nicht im System gespeichert. Dadurch ist es möglich, eine PDF-Datei zu erzeugen, deren Inhalte nicht im ERP-System hinterlegt sind.

Beim Verwenden der Funktion "Buchen und Drucken" soll der Beleg zunächst gespeichert und anschließend die PDF-Datei auf Basis der gespeicherten Daten erstellt werden.

22471 - Nach Löschen von Zahlung wird zugewiesene Betrag in Kontobewegung nicht entfernt

Bei der Verknüpfung einer Kontobewegung mit einer Rechnung wird automatisch eine Zahlung für die entsprechende Rechnung gebucht. Wird diese Zahlung anschließend gelöscht, wird auch die Verknüpfung zwischen Kontobewegung und Rechnung entfernt. Dabei wird jedoch der zugewiesene Betrag nicht auf null gesetzt. Das Ergebnis ist eine nicht mehr verknüpfte Kontobewegung mit einem zugewiesenen Betrag, ohne zugehörige Rechnung.

Beim Löschen der Zahlung soll auch der zugewiesene Betrag auf null gesetzt werden.

22494 - Korrekturen bei 'Aussetzen' der Bücherkontrolle

Aussetzen der Bücherkontrolle benötigt folgende Korrekturen:

1. Das Feld Bemerkungen in Kreditorenbuchung kann nicht editiert werden.

2. Bei Dialogbuchungen ist das Buchen nicht wählbar.

22495 - Einkauf/Lieferscheine/Erfassen Untermenü blinkt auf

Gerade blinkt das Untermenü "Retour-Lieferschein erstellen" von Einkauf/Lieferscheine/Erfassen kurz auf, obwohl man auf "Erfassen" drückt, und nicht auf den Pfeil. Das Untermenü soll nur dann auftauchen, wenn man auf den Pfeil drückt.

22514 - Zu große Zeilenabstände in PDF

Wenn in Langtext/Bemerkungen eines ERP-Dokuments, eine Leerzeile mit der Enter-Taste erzeugt wird, wird diese mit zu großem Abstand in dem PDF angezeigt.

22518 - Mailversand über Taskserver von falschem Absender

Der Email-Versand von wiederkehrenden Rechnungen soll nach folgenden Regeln erfolgen:

1. "Envelope-From/MAIL FROM" und "From/Header-Absender" sollen immer identisch sein.
2. Primär aus den Stammdaten der Firmierung kommen (Abschnitt: 'Email-Versandadresse für' aus dem Feld ' wiederkehrende Rechnung').
3. Als Fallback dienen die Benutzereinstellungen des Benutzers der den Task-Server für den Mandanten ausführen darf (Mandanteneinstellungen in Administration/"Task-Server für diesen Mandanten mit der folgenden BenutzerIn ausführen")

22532 - Dokument wird nicht als Hauptdokument angezeigt

In Stammdaten von Lieferant werden Dokumente falsch angezeigt:

1. bei Lieferant 'Stadt Mannheim' sollten alle Dokumente als Hauptdokumente angezeigt werden, die ersten 2 werden aber nicht als Hauptdokumente angezeigt (Angelegt, Ablage, Anspr. ... fehlen).
2. Das erste Dokument, hinzugefügt am 16.04.2026 08:00:36 mit der PDF-Datei '260413 Gewerbesteuerbescheid.pdf' war auch als aktiv gesetzt gewesen, aktuell ohne dieses Merkmal und deshalb auch nicht in der Vertragsübersicht

22556 - Validierung von E-Rechnung findet Dateien mit Leerzeichen nicht

Wenn über "Einkauf/Einkaufsrechnung von Scanner hinzufügen" eine E-Rechnung validiert wird, welche ein Leerzeichen im Dateinamen enthält, schlägt die Validierung fehl mit der Meldung "File not found".

Die Logik soll so angepasst werden, dass auch Dateinamen mit Leerzeichen korrekt gefunden und geprüft werden.

22557 - Namensänderung von Dokumenten bei E-Mail-Versand durch Taskserver

Der E-Mail-Versand von Dokumenten benötigt zwei Korrekturen:

1. Wenn der Taskserver E-Mails versendet soll der Unterstrich nicht mit Leerzeichen ersetzt werden. Z. B. "Rechnung_XYZ" wird als "Rechnung XYZ" versendet.
2. Beim E-Mail-Versand von XML-Dateien soll die richtige Dateiendung .xml verwendet werden. Zurzeit wird .pdf verwendet

22563 - Ausgabe von Firmierungs-Signatur bei automatischen Mails vom Taskserver

Aktuell wird bei automatisch versendeten E-Mails über den Task-Server keine E-Mail-Signatur angehängt. Die Signatur soll künftig automatisch in die generierten E-Mails übernommen werden.

1. Die verwendete Signatur soll abhängig von der ausgewählten Firmierung automatisch gesetzt werden.
2. Neues Info-Icon bei "Firmierung/E-Mail Signatur" "E-Mail Signatur wird zusammen mit der Benutzer-Signatur zur vollständigen Signatur, welche beim E-Mailversand genutzt wird. Außerdem wird die E-Mail Signatur für wiederkehrende Rechnungen für diese Firmierung verwendet.
3. Aktuelles Info-Icon bei "Benutzereinstellungen/E-Mail Signatur" anpassen: "Die volle Signatur setzt sich aus Benutzer-Signatur und Firmierungs-Signatur zusammen und wird beim Versand vom E-Mails verwendet.".
4. Texterweiterung bei Pop-up für wiederkehrende Rechnungen in Aufträgen "Betreff und Nachricht der E-Mail werden aus den Systemeinstellungen übernommen. Außerdem wird die Firmierungs-Signatur für die E-Mail verwendet."

22569 - Umlauten in XRechnung richtig darstellen

Wenn man eine XRechnung erzeugt, werden in der XML-Datei alle Umlaute falsch dargestellt.

22572 - Schnellsuche "FiBu Suche" soll Stornierte und Storno-Rechnung anzeigen

In der Schnellsuche "FiBu Suche" sollte das Ergebnis sowohl die Stornierte-Rechnung wie auch die Storno-Rechnung sein.

Aktuell wird nur die Stornierte-Rechnung angezeigt. Die Storno-Rechnung wird nur angezeigt wenn die vollständige Nr. erfasst wird, also mit "-Storno" am ende.

Die Volltextsuche in der Schnellsuche "FiBu Suche" soll beide Rechnungen anzeigen.

22620 - Korrektur zu CAMT-Import

Unter "Zahlungsverkehr/Kontoauszug importieren/CAMT-XML-Format" lädt die Vorschau des Imports nicht. Dieses Verhalten soll korrigiert werden, sodass die Vorschau wieder lädt und man den Import durchführen kann.

22621 - Korrektur: Fehler beim manuellen verknüpfen von Positionen

Wenn in einer RG eine Position manuell verknüpft werden muss, da der Artikel in mehreren Positionen im Auftrag vorkommt, dann kommt nach dem Auswählen einer Position im Pop-Up eine Fehlermeldung:

"do_transaction() failed - Can't use string ("1") as an ARRAY ref while "strict refs" in use at /opt/erp/smt/test/odyn-erp/bin/mozilla/is.pl line 1942. "

22629 - Fehlermeldung beim Druck VK-RG/Debitorenbuchung mit Steuer im Preis inbegriffen

Wenn eine VK-Rechnung oder Debitorenbuchung mit der Checkbox "Steuer im Preis inbegriffen"gedruckt wird, kommt bei der Validierung eine Fehlermeldung.

VK-Rechnungen/Debitorenbuchungen sollen mit der Option "Steuer im Preis inbegriffen" soll ohne Fehlermeldung gedruckt werden können.

22663 - Anpassung der E-Rechnungs-Prüfung in Einkaufsrechnung von Scanner hinzufügen

'Einkauf/Einkaufsrechnung von Scanner hinzufügen' listet die Dokumente in PDF und E-Rechnungen auf. Eine PDF-Datei mit eingebetteter X-Rechnung wird nicht als E-Rechnung, sondern als normale PDF-Datei erkannt.

PDF-Dateien mit eingebetteter X-Rechnung sollen als E-Rechnung erkannt werden.

22724 - Falsche Steuer in XML

In manchen Rechnungen wird in der XML die Steuer falsch ausgewiesen, dadurch wird immer eine Warnung erzeugt. Bsp.: ERP: Betrag 183,00; Steuer 34,77 XML Betrag 183,00; Steuer 34,78

Kundenspezifisch

HLR

21744 - Fehlermeldung beim Versuch einen Auftrag zu speichern

Beim Speichern des Auftrags "1274721" kommt es zu einer Fehlermeldung. Wenn Position 13 aus dem Auftrag entfernt wird, funktioniert das Speichern ohne Probleme.

Das Speichern soll ohne Fehlermeldung funktionieren.

22426 - Lager H3 beim Rückmelden von Lager-AA vorbelegen

Beim Rückmelden von Lager-AAs werden aktuell sowohl die Lager aus der auftragsbezogenen Bestandsreservierung als auch das Versandlager des Produktionsortes zur Auswahl angezeigt. Die Vorauswahl erfolgt dabei standardmäßig immer auf das erste Lager in dieser Liste. Dies führt zu Problemen, da dieses Lager immer ein Lager in Mannheim ist, während die Rückmeldungen in der Praxis überwiegend in Heidelberg durchgeführt werden.

Bei der Anzeige im Rückmeldedialog soll standardmäßig das Lager „H3 - Lager Halle 3“ als Vorauswahl gesetzt werden, sofern dieses in der Liste der verfügbaren Lager enthalten ist. Ist dieses Lager nicht vorhanden, soll weiterhin das bisherige Standardverhalten (erstes Lager in der Liste) gelten.

JST

22381 - Mengen Zuweisung verdoppelt sich bei bereits Produzierten Artikeln

Wenn man aus einem Auftrag, mit bereits produzierten und dadurch reservierten Artikeln, einen Lieferschein erstellt, wird die reservierte Menge automatisch im Lagerausgang zugewiesen. Beim Speichern des Lieferscheins wird diese Menge jedoch verdoppelt. Bei händischer Reservierung eines Artikels und Erstellen eines Lieferscheins, tritt der Fehler nicht auf.

Der zugewiesene Lagerausgang soll beim Speichern des Lieferscheins nicht verdoppelt werden.

KRM

22533 - Neue Inhalte zur Druckvariante Werkauftrag

In Aufträgen soll die Druckvariante 'Werkauftrag' wie folgt geändert werden:

1. Neue Datei "work_order.tex" in Größe DINA6
2. Inhalt siehe Tech. Info
3. Pro Position
4. Einschränken auf folgende Artikelklassen: Einkauf/Verkauf/Handelsware/Produktion
   Die Abnutzung, Leergut, Verpackung und Paletten nicht ausgeben also ausschließen.
5. Neue Funktion, die aus dem Versanddatum die Losnr. im folgenden Format ausgibt (KWTAG) Beispiel: KW 19, Montag = 1901; KW 20, Mittwoch = 2003. Die generierte Losnr. soll neben dem Versanddatum angezeigt und an die Druckvorlagen weitergegeben werden.

WFP

22580 - Anpassung der DocuWare Linkgenerierung

Beim Buchen einer bereits vorhandenen RG-Nr. wird das Suffix "&&n" angehängt. Dadurch kann die RG-Nr. nicht mehr in DocuWare zugeordnet werden. Der Link soll so generiert werden, dass das Suffix im DocuWare-Link nicht angehängt wird.

GES

22726 - Korrektur: Einkaufsrechnungen können nicht erfasst werden

Beim klicken auf "Erfassen/Einkaufsrechnung" kommt eine Fehlermeldung: get*objects()* - *DBD::Pg::st execute failed: ERROR: column t1.transfer*default*use*master*default*bin does not exist LINE 211: t1.transfer*default*use*master*default_bin, ^ at /usr/local/share/perl/5.30.0/Rose/DB/Object/Manager.pm line 2016. at /opt/erp/ges/test/odyn-erp-ee/SL/Helper/Ledger.pm line 25.

Revision #4
Created 2026-07-09 15:48:11 CEST by Changelog
Updated 2026-10-09 12:28:28 CEST by Sinisa Batista